



AKTUELL

Das Magazin der Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG

57/MAI2021

Aktiv
Neuer Marken-
botschafter für
die Kreisbau:
Radsportprofi
Jannik Steimle

Hauservice
UNSER
HAUSSERVICETEAM

Nachhaltig
UPCYCLING STATT
RECYCLING

Informiert
ACHTUNG, BETRUG!



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|------------------------------------|
| BAUEN: Bauvorhaben und Instandhaltung | SEITE 4 |
| MODERNISIERUNG | SEITE 5 |
| INSTANDHALTUNG | SEITE 6 |
| SPORT, KULTUR UND SOZIALES: Jannik Steimle | SEITE 7 |
| SPORT, KULTUR UND SOZIALES: DESWOS, Termine | SEITE 8 |
| SPORT, KULTUR UND SOZIALES: Verschiedenes | SEITE 9 |
| HAUSSERVICE: Unsere Hausservicemitarbeiter | SEITE 10 |
| FREMDGESCHÄFTE: WEG-Novelle | SEITE 12 |
| BESTANDSVERWALTUNG: Umfrage Dienstleistungsqualität | SEITE 14 |
| BESTANDSVERWALTUNG: Allgemeine Hinweise | SEITE 16 |
| MARKETINGINITIATIVE: Klare Botschaft | SEITE 17 |
| INFORMIERT: Achtung, Betrug! | SEITE 18 |
| INFORMIERT Verschiedenes | SEITE 20 |
| wirRAUNER: Aktivitäten unter Corona | SEITE 21 |
| NACHHALTIG: E-Mobilität | SEITE 22 |
| NACHHALTIG: Upcycling statt Recycling | SEITE 23 |
| DIGITAL: Verschiedenes | SEITE 24 |
| VERTRIEB: Unsere Angebote für Sie | SEITE 26 |
| KIND & KEGEL: Rätsel | SEITE 28 |
| TEAM: Aktuelle Informationen, Nachruf Helmut Müller | SEITE 30 SEITE 31 |



MEINE KREISBAU AKTIV
SEITE 7



MEINE KREISBAU HAUSSERVICE
SEITE 10



MEINE KREISBAU INFORMIERT
SEITE 18



MEINE KREISBAU NACHHALTIG
SEITE 22

IMPRESSUM

Herausgeber:
Kreisbaugenossenschaft
Kirchheim-Plochingen eG

Vorstand:
Bernd Weiler, Stephan Schmitzer

Adresse:
Jesinger Straße 19,
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon: 07021/80 07-0
E-Mail: info@kbp.de
Internet: www.kbp.de
Redakteure: Bernd Weiler,
agentur kmr
Bilder: Kreisbaugenossenschaft

Kirchheim-Plochingen eG,
AdobeStock
Konzeption & Grafik: agentur kmr
www.agentur-kmr.de
Druck: Druckerei Gottardi GmbH,
Sulpacher Str. 27, 73061 Ebersbach
Erscheinungsjahr: 2021
Auflage: 4.700 Exemplare

Die Kreisbau steht zu ihrer Verantwortung – und baut auf Ihre Unterstützung!

Liebe Kreisbaumitglieder, liebe Leserinnen & Leser, Baden-Württemberg hat im März gewählt – und bestimmt, dass die grün-schwarze Koalition unter Ministerpräsident Winfried Kretschmann weitere Jahre der Politik im Ländle den Stempel aufsetzt. Im Herbst gibt es eine politische Wegweisung auch auf Bundesebene – bei der Wahl werden für die nächsten vier Jahre die Weichen in allen gesellschaftlichen Bereichen in unserem Land gestellt. Ein Kernthema – hier wie da – ist die Frage, wie das Leben und Wohnen für jeden von uns zufriedenstellend gestaltet wird. Ein Dach überm Kopf als Grundrecht, modernes, attraktives Wohnen in Metropolen wie auf dem Land, das zu möglichst bezahlbaren, sozial verträglichen Mietpreisen – so wie es die Genossenschaften seit Jahrzehnten zu ihrem Grundprinzip gemacht haben.

Als größtes Wohnungsunternehmen und zuverlässiger Partner in der Region steht die Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG zu ihrer Verantwortung. Nicht zuletzt zeigen die Zahlen und Fakten des aktuellen Jahresabschlusses: Die Kreisbau ist finanziell gut aufgestellt, trägt mit ihrem umfangreichen Bauprogramm im Mix aus Neubau, Modernisierung und Instandhaltung seit Jahren dazu bei, in der Region neuen Wohnraum zur Miete und als Eigentum für breite Bevölkerungsschichten, für viele alte wie junge Menschen und Familien zu schaffen. Und diese Linie führen wir fort, das sei versprochen, auch wenn uns Corona und entsprechende Einschränkungen noch weiter beschäftigen sollten! Alle Bauprojekte sind im Zeit- und Kostenplan, um neue Standorte für Genossenschaftswohnungen bemühen wir uns. Der Fokus bei der Kreisbau liegt – nicht erst seit der Pandemie – auf einer stärkeren Digitalisierung der internen Prozesse, der Mieter- und Bestandsverwaltung als auch direkt sichtbar in den Hausfluren der Genossenschaftswohnungen.

Doch bei all dem vergessen wir natürlich nicht – trotz ausgeweitetem Homeoffice in der Zentrale – den persönlichen Kontakt mit Ihnen, liebe Mitglieder. Vorstand und Mitarbeiter der Kreisbau sind jederzeit für Sie da. Wir hoffen natürlich auf eine ordentliche Mitgliederversammlung am 14. Juni 2021 mit Vor-Ort-Präsenz möglichst vieler Mitglieder und intensivem persönlichen Austausch in lockerer Atmosphäre.

Wichtig ist uns Ihr Vertrauen, dieses beruhigende „Die werden das schon gut machen, wie bisher“. Sie sollten wissen, dass jeder in der Kreisbau-Familie seine Verantwortung für das Funktionieren des genossenschaftlichen Alltags kennt, vom Azubi über die Haushandwerker und Buchhalter bis zum Vorstand. Und klar ist auch – mit Ihrer Unterstützung, egal wie und wo, geht es noch besser. Zu unser aller Wohl – auch künftig. Bleiben Sie weiterhin gesund und geben aufeinander acht.

Herzlich, der Vorstand.

Bernd Weiler

Stephan Schmitzer



v. l. n. r.: Stephan Schmitzer und Bernd Weiler

Für das Wohl unserer Mitglieder: Auch 2021 große Investitionen in Bauprojekte

Mit einem Investitionsvolumen von fast 29 Millionen Euro für Neubau, Modernisierung und Instandhaltung allein in diesem Jahr setzt die Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG erneut ein starkes Zeichen. Ziele dieser Maßnahmen sind, sicheres und bezahlbares Wohnen sowie eine weiter steigende Lebensqualität für die Mitglieder zu gewährleisten. Darüber hinaus werden ökologisch und ökonomisch zukunftsweisende Neuerungen umgesetzt.

Im Gegensatz zu den Pflichten des Vermieters zur Instandhaltung und Instandsetzung der Mietsache nach § 535 Abs. 1 S. 2 BGB sind Modernisierungen bauliche Veränderungen nach § 555 b BGB, zum Beispiel Schaffung neuen Wohnraums durch Dachausbau oder energetische Verbesserung. Modernisierungsbedingte Mieterhöhungen müssen rechtzeitig

angekündigt werden und dürfen insgesamt drei Euro pro Quadratmeter innerhalb von sechs Jahren nicht übersteigen.

Die Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG teilt das zur Verfügung stehende Budget verantwortungsvoll auf die Bereiche Neubau, Modernisierung und Instandhaltung auf. Außerdem werden die soziale Wohnraum- und Energiesparförderung des Landes Baden-Württemberg bzw. des Bundes in den Projekten umgesetzt. Gewinne aus Verkäufen von Wohnungen und Immobilien fließen in das Genossenschaftseigentum. Das erhöht die Liquidität bei zukünftigen Bauvorhaben.

Die vielfältigen Projekte haben wir in der folgenden Übersicht zusammengestellt:



NEUBAU – aktuell im Bau

- Schöllkopfstraße 105 in Kirchheim/Teck, Investitionsvolumen 9.5 Mio. Euro, 40 Wohnungen zur Miete ab Herbst 2021 (1. Bauabschnitt) bzw. ab Frühjahr 2022 (2. Bauabschnitt), 25 % Förderung
- Eichendorffstraße 11 in Nürtingen, Investitionsvolumen 6.85 Mio. Euro, 25 Wohnungen (davon 16 zur Miete), Verkauf/Vermietung ab Ende 2022, 25 % Förderung der Bestandswohnungen
- Paradiesstraße in Kirchheim/Teck, Investitionsvolumen 6.0 Mio. Euro, 19 Wohnungen (davon 15 zur Miete), Verkauf/Vermietung ab Anfang 2022, 20 % Förderung der Bestandswohnungen



Eichendorffstraße 11 in Nürtingen



Eichendorffstraße 11 in Nürtingen

NEUBAU – in Planung:

- Boschweg 8 in Kirchheim/Teck, Baubeginn voraussichtlich 2022, Bauzeit ca. zwei Jahre
- Stumpfenhof Talweg in Plochingen, Baubeginn voraussichtlich 2021/ 2022, Bauzeit ca. ein Jahr
- Badwiesen in Kirchheim/Teck, Baubeginn voraussichtlich 2022, Bauzeit ca. zehn Jahre
- Hindenburgstraße in Plochingen, Baubeginn voraussichtlich 2022, Bauzeit ca. drei Jahre
- Bissinger Straße in Kirchheim/Teck, Baubeginn voraussichtlich 2022, Bauzeit ca. zwei Jahre
- Obere Grabenstraße in Weilheim/Teck, Baubeginn voraussichtlich Ende 2022, Bauzeit reichlich 1 Jahr
- Seniorenzentrum St. Hedwig in Kirchheim/Teck, Baubeginn im Idealfall 2022/2023, Fertigstellung bis spätestens 2027
- Seniorenzentrum St. Lukas in Wernau, Baubeginn im Idealfall 2022/2023, Fertigstellung bis spätestens 2025



Badwiesen in Kirchheim

Modernisierung

- Eichendorffstraße 15 – 17 in Nürtingen, Investitionsvolumen 2.8 Mio. Euro, 12 Wohnungen + 4 Wohnungen neu im DG

Instandhaltung

Instandhaltung umfasst Kleinreparaturen (ca. 800.000 Euro), größere Umbauten (ca. 600.000 Euro) und so genannte Umzugswohnungen (ca. 600.000 Euro).

Überwachung der Heizzentralen an verschiedenen Standorten:

Bestehende, größere Heizzentralen werden mittels einer Software überwacht. Dadurch kann man eine Störung sehr schnell erkennen und Maßnahmen einleiten.

Steigstranganierung Isolde-Kurz-Haus, Ötlingen:

Die bestehenden alten und verzinkten Wassersteigleitungen sind verengt und verkalkt. Um Schäden zu vermeiden, werden diese in mehreren Bauabschnitten erneuert.

Heizungsaustausch Hindenburgstraße 63- 67, Plochingen:

Da es für die bestehende Anlage kaum noch Ersatzteile gibt, wird mit dem Heizungsaustausch ein Heizungsausfall vermieden.

Außenanlagen an verschiedenen Standorten:

Außenbereiche (Müll- und Fahrradplätze, Zugänge usw.) werden erneuert.

Was sind Umzugswohnungen?

Umzugswohnungen sind Wohnungen, die gekündigt wurden und neu vermietet bzw. umgebaut werden.

Was ist das Besondere an den Bauvorhaben der Kreisbau?

Paradiesstraße in Kirchheim/Teck

- Vollholzbauweise
- Niedrige Energiebilanz durch Reduzierung des CO₂- Ausstoßes
- Serielles Bauen (Module werden industriell vorgefertigt), dadurch kurze Bauzeit

Badwiesen in Kirchheim/Teck

- Entwicklung eines ganzen Quartiers mit Bestands-erneuerung und Neubauten
- Erweiterung des Quartiers als Vision mit Neugestaltung und Beruhigung der Zufahrtsstraße in Zusam-

- menarbeit mit der Stadt Kirchheim/Teck
- Aufgenommen im IBA '27 Netzwerk
- Quartierstreffpunkt, Working Spaces, Mobilitätskonzept vorgesehen
- Nachhaltigkeit durch Erhalt der Bausubstanz
- Heizkonzept ohne Nutzung von fossilen Brennstoffen (z. B. Photovoltaik und Nutzung von Abwasserkanälen zur Erzeugung von Wärme)
- Serielle Dämmung der Fassaden durch vorgefertigte Tragkonstruktion

Obere Grabenstraße in Weilheim/Teck

- Kein Erdaushub für eine Tiefgarage (wird ebenerdig errichtet)

Welche konkreten Vorteile haben die Kreisbaumitglieder von den Maßnahmen?

- Schaffung von Wohnraum
- Günstiger Wohnraum
- Soziale Integration durch Mobilitätskonzept/ Quartiersbetreuung
- Geförderte Wohnungen liegen 33 % unter der ortsüblichen Miete

Unsere beiden Mitarbeiter Dieter Hacker und Klaus Mantel sind für die Instandhaltung zuständig.



Dieter Hacker



Klaus Mantel

Neuer Markenbotschafter für die Kreisbau: Radsportprofi Jannik Steimle

Um die Kreisbau stärker in den Fokus der jungen Generation zu bringen, sind gemeinsame Aktionen mit Jannik Steimle geplant.

Der 24-jährige Radsportprofi stammt aus Weilheim/Teck und fühlt sich seiner Heimat nach wie vor eng verbunden. Zusammen mit Kreisbau-Sprecher Bernd Weiler unterzeichnete er vor kurzem eine Kooperationsvereinbarung – ein Handshake zum beiderseitigen Nutzen. „Gemeinsam Ziele angehen und erreichen, Symbiosen zwischen Alt und Jung herstellen, Teilhabe am Alltag des anderen – das sind Eckpunkte der Vereinbarung“, sagt Bernd Weiler, und Jannik Steimle fügt hinzu: „Das ist doch klasse, wenn ich noch mehr jungen Leuten aus der Region mein ‚Tagebuch‘ öffne, sie informiere, wie ich so lebe, trainiere, Sieg und Niederlage wegstecke, sie an meinem Alltag teilhaben lasse. Das soziale Miteinander von älteren Erfahrenen und den Jungen sowie der aufmerksame Blick zum Nachbarn sind Dinge, die auch im Sport unabdingbar sind, wenn man erfolgreich sein will. Ich freue mich auf diese Zusammenarbeit.“



v. l. n. r.: Bernd Weiler, Jannik Steimle und Stephan Schmitzer

RITTERliche Aktion

Daumen hoch für die Masken-Aktion im Januar am Bahnhof Kirchheim/Teck: Reisende staunten in den Mittagsstunden nicht schlecht, als sie von Spielern des VfL Kirchheim Knights und Mitarbeitern des Sponsors Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG FFP2-Schutzmasken geschenkt bekamen.

„Gesundheit ist das A und O für uns alle in diesen Corona Zeiten. Das kostenlose Verteilen von Schutzmasken war uns also sehr wichtig“, so Kreisbau-Sprecher Bernd Weiler. „Unser Dank gilt auch der Adler-Apotheke Miller für die Bereitstellung der Masken.“ Zur Seite standen ihm sein Vorstandskollege Stephan Schmitzer und weitere Kreisbau-Mitarbeiter. Unterstützung holten sie sich bei Spielern und Verantwortlichen des Basketball-Zweitligisten Kirchheim Knights. „Keine Frage, dass wir da helfen. Fit und von der Pandemie verschont bleiben, ist ja nicht nur für uns Spitzensportler wichtig. Dank auf jeden Fall an unseren Sponsor Kreisbau für die Aktion“, betonten

die anwesenden Knights, die gerade eine richtig gute Saison spielen. „Danke“ und Maske gleich aufgesetzt – so die Reaktion vieler Passanten.



v. l. n. r.: Tim Koch, Bernd Weiler, Andreas Nicklaus, Stephan Schmitzer, Azubi Jasmin Armbruster

Kreisbau unterstützt regionale und internationale Vereine – selbstverständlich auch während der Pandemie!

Auch wenn nicht alle Anfragen nach Spenden positiv beschieden werden können, weil das Budget verplant bzw. ausgeschöpft ist, weiß die Kreisbau um ihre soziale Verantwortung. Über die Unterstützung für ortsansässige Sport- und Kulturvereine oder das Quartiersprojekt „wirRauner“ haben wir schon oft berichtet. Darüber hinaus zeigt die Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG aber auch weltweit Engagement.

„Menschen in Not ein Zuhause geben!“ ist das Ziel der DESWOS (Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e. V.). Notleidende Familien in Asien, Afrika und Lateinamerika bekommen Hilfe beim Bau eines Zuhauses und bei der Existenzsicherung. Die Kreisbau unterstützt die DESWOS, die seit über 50 Jahren Wohnungsnot und Armut in Entwicklungsländern bekämpft seit vielen Jahren. Beispielsweise überreichte Vorstandssprecher

Bernd Weiler im Jubiläumsjahr 2019 einen Scheck über „100 Mal 100 Euro“ für ein DESWOS-Projekt in Ecuador. Leider ist es nicht jedes Jahr möglich, so eine große Summe zu überreichen, da sonst das Kreisbau-Engagement nicht so breit wirken könnte. Der soziale Grundgedanke der Genossenschaften wirkt aber auf jeden Fall auch über Ländergrenzen hinweg und das ist der Kreisbau eine Herzensangelegenheit!



„Soziale Netz Raum Weilheim“:
v. l. n. r.: Rosemarie Bühler, Christian Birzele-Unger, Stephan Schmitzer, Bernd Weiler



St. Hedwig:
v. l. n. r.: Stephan Schmitzer, Simon Unrath, Bernd Weiler

| Termine 2021 | |
|-------------------|----------------------------------|
| 14.06.2021 | Mitgliederversammlung |
| 27.07.2021 | Sommerfest Silberne Rose |
| 03.08.2021 | Kreativtage FW/Gräfenbergweg |
| 31.08.2021 | Gartenschau Eppingen |
| 07.09.2021 | Kreativtage Badwiesen |
| 15.09.2021 | Stumpenhoffest |
| 12.10.2021 | Webers Backstube (Fernsehbacker) |
| 26.10.2021 | Chrysanthema in Lahr |
| 23.11.2021 | Brunch Stuttgarter Straße |
| 14.12.2021 | Weihnachtsfeier Silberne Rose |

Auch für 2021 hat die Kreisbau wieder viele Termine für Feiern und Ausflüge geplant. In Anbetracht der aktuellen Corona Pandemie finden diese weiterhin nur unter Vorbehalt statt.

Bitte informieren Sie sich unter www.kbcp.de

Nikolaus klopft an – Kreisbau-Vorstand überrascht Senioren

Auch wenn wir uns fast schon wieder auf den Sommer freuen, möchten wir an dieser Stelle an eine Kreisbau-Aktion in der letzten Weihnachtszeit erinnern. Ein kräftiges „Ho-ho-ho“ war am 6. Dezember 2020 in einigen Wohngebieten der Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG zu vernehmen. Mit weißem Bart und rotem Mantel verkleidet, mit einigen Überraschungen wie einem „Weihnachtsmärchen für Senioren“ im Gepäck klingelten die Vorstände und weitere Kreisbau-Mitarbeiter an den Türen von vielen älteren Mitgliedern.

Rund 200 Bewohner in den genossenschaftseigenen Wohnanlagen für Senioren bekamen Päckchen mit weihnachtlichen Köstlichkeiten überreicht. „Na, da war ich ja verwundert, als es läutete. Schön, dass die Kreisbau an uns Ältere gedacht hat“, so die Reaktion einer Bewohnerin aus der Isolde-Kurz-Straße. „Wir wollten unseren älteren Genossenschaftsmitgliedern eine besondere Freude in der Vorweihnachtszeit bereiten“, begründet Bernd Weiler, Sprecher des Vorstands der Kreisbau, den Wochenendeinsatz. „Denn wegen der Pandemie mussten die Nikolausfeiern ausfallen, eine Tradition, die bei vielen Mitgliedern fest im Kalender vermerkt ist.“



v.l.n.r.: Bernd Weiler, Stephan Schmitzer



v.l.n.r.: Bernd Weiler, Stephan Schmitzer, Eugen Sazepin, Karin Klepp

Hilfe zur Selbsthilfe – Kreisbau unterstützt ältere Mitglieder bei der Corona Impfung

Viele der älteren Kreisbau-Mitglieder hatten Schwierigkeiten, einen Termin für die Corona Impfungen zu bekommen. Die Kreisbau hat daraufhin schnell und unkompliziert für Hilfe gesorgt.

In einer Videokonferenz mit Vertretern des Oberbürgermeisters von Kirchheim/Teck, des Sozialamts sowie Malteser Hilfsdienst und DRK konnte Kreisbau-Abteilungsleiter Markus Krimshandl für den 8. und 29. März die notwendigen ersten und zweiten Impftermine organisieren. Die Impfberechtigten wurden per Briefkasteneinwurf durch die Kreisbau darüber informiert. Klare Botschaft an die älteren Mitglieder der Genossenschaft: „Wir helfen, gerade jetzt. Das Wohl unserer Mitglieder liegt uns am Herzen.“



Unterwegs mit unserem Hausserviceteam

Unsere Hausmeister leisten das ganze Jahr über eine unglaublich tolle Arbeit! In den letzten Wochen mit Lockdown und Dauerfrost haben sie das erneut unter Beweis gestellt.



Es ist 5.55 Uhr. Für Marco Gronbach sowie das gesamte KB-Hausserviceteam beginnt der Arbeitstag heute sehr zeitig. Am Vortag und die Nacht über hat es geschneit. Das Thermometer zeigt 12 Grad unter Null. Bis 7.00 Uhr müssen Gehwege und Verkehrsflächen weitgehend geräumt und gestreut sein.



Alfred Koller überprüft die Zeit- und Temperaturangaben der Heizanlage in der Isolde-Kurz-Straße 19 in Kirchheim-Ötlingen.



Im März hat unser Grünflächenteam Baum-pflegemaßnahmen mit einer Hubarbeitsbühne ausgeführt. Nun unterstützt Jochen Kreuzer die Mitarbeiter unseres Grünflächenteams beim Beräumen des Grünschnitts.

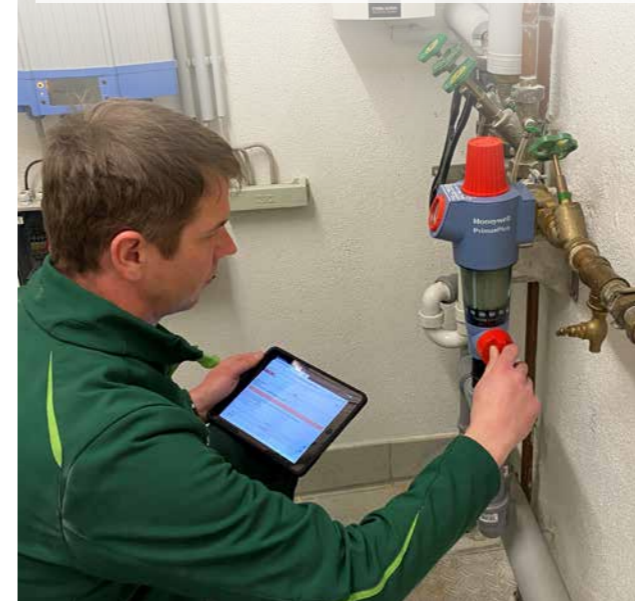


7.30 Uhr an einem Wintermorgen. Bei den eisigen Temperaturen der letzten Tage laufen die Heizungen auf Hochtouren. Jochen Kreuzer hat für den Betankungsvorgang vorübergehend die Heizung deaktiviert und unterstützt nun den Pelletlieferanten beim Nachfüllen des Pelletbunkers.

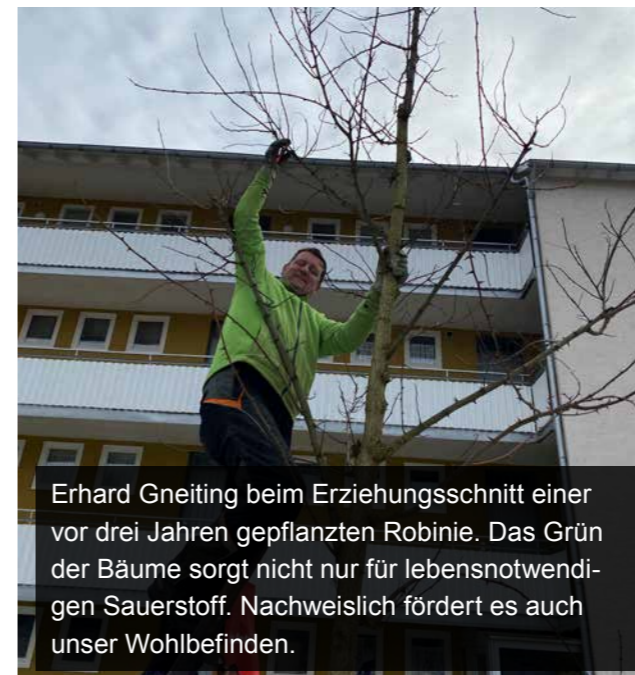


Von einer Mieterin wurde ein defektes Leuchtmittel gemeldet. Alfred Koller ersetzt es.

Im Rahmen einer Verkehrssicherheitsprüfung spült Marco Gronbach den Filter in der Trinkwasserzuleitung eines Gebäudes.



Die letzte Tätigkeit des Tages steht an. Alfred Koller stellt die am späten Nachmittag geleerten und vom Dienstleister gereinigten Mülltonnen zurück.



Erhard Gneiting beim Erziehungschnitt einer vor drei Jahren gepflanzten Robinie. Das Grün der Bäume sorgt nicht nur für lebensnotwendigen Sauerstoff. Nachweislich fördert es auch unser Wohlbefinden.



In einzelnen Fällen haben Klimaveränderungen bereits zu Krankheiten unseres Baumbestands geführt. Eine stattliche Esche in den Badwiesen in Kirchheim musste leider aus Gründen der Verkehrssicherheit durch die Mitarbeiter unseres Hausservice gefällt werden.

UNSERE HAUSSERVICE-DIENSTLEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

Im Folgenden finden Sie einen Überblick über unsere Leistungen, die wir selbstverständlich auf Anfrage auch in nichtgenossenschaftlichen Anlagen durchführen:

Grünanlagenpflege

- Rasen mähen
- Hecken und Sträucher schneiden
- Baumpflegemaßnahmen
- Beetpflege
- Düngemaßnahmen

Hausreinigung/Facility

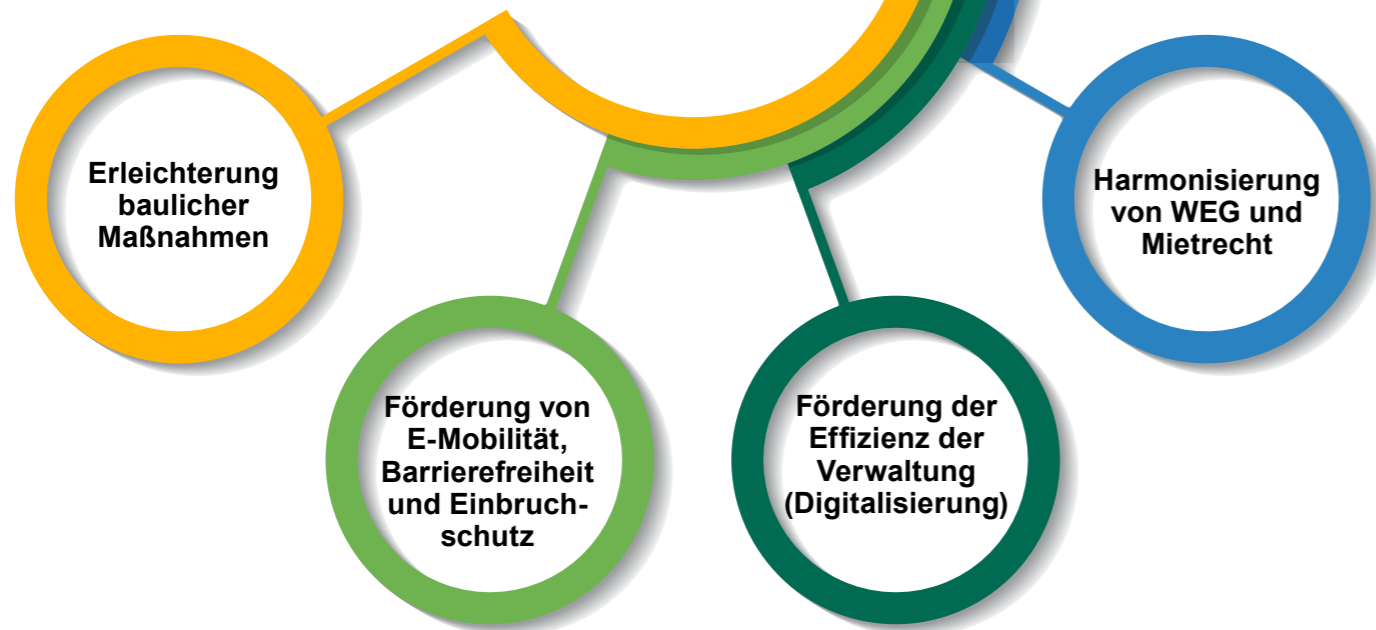
- Treppenhausreinigung
- Reinigung der Allgemeinräume
- Außenkehrwoche
- Mülltonnenbereitstellung

Winterdienst

- Räumen und Streuen gemäß Streuordnung der jeweiligen Kommune

WEG-Novelle

Die WEG-Novelle, das sogenannte Wohnungseigentumsmodernisierungsgesetz (WEMoG) ist nach langen Beratungen im Bundestag am 1. Dezember 2020 in Kraft getreten. Das Reformgesetz bringt für WEG-Verwalter und Wohnungseigentümer deutliche Veränderungen mit sich. Nicht nur das Gesetz zur Förderung der Elektromobilität, das in der Novelle niedergeschrieben ist, auch die praktische rechtssichere Umsetzung der Möglichkeit der Online-Teilnahme an Präsenzveranstaltungen stellen den Verwalter und die Wohnungsgemeinschaften vor eine neue Herausforderung. Diese gilt es in naher Zukunft gemäß den Grundsätzen einer ordentlichen Verwaltung zu lösen.



Sie haben Fragen hierzu? Sprechen Sie uns an!
Gerhard Piehler freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter Tel. 07021/80 07-54 oder E-Mail: piehler@kbp.de.

STYLISH.
Wohneigentum von der Kreisbau.

KREISBAU

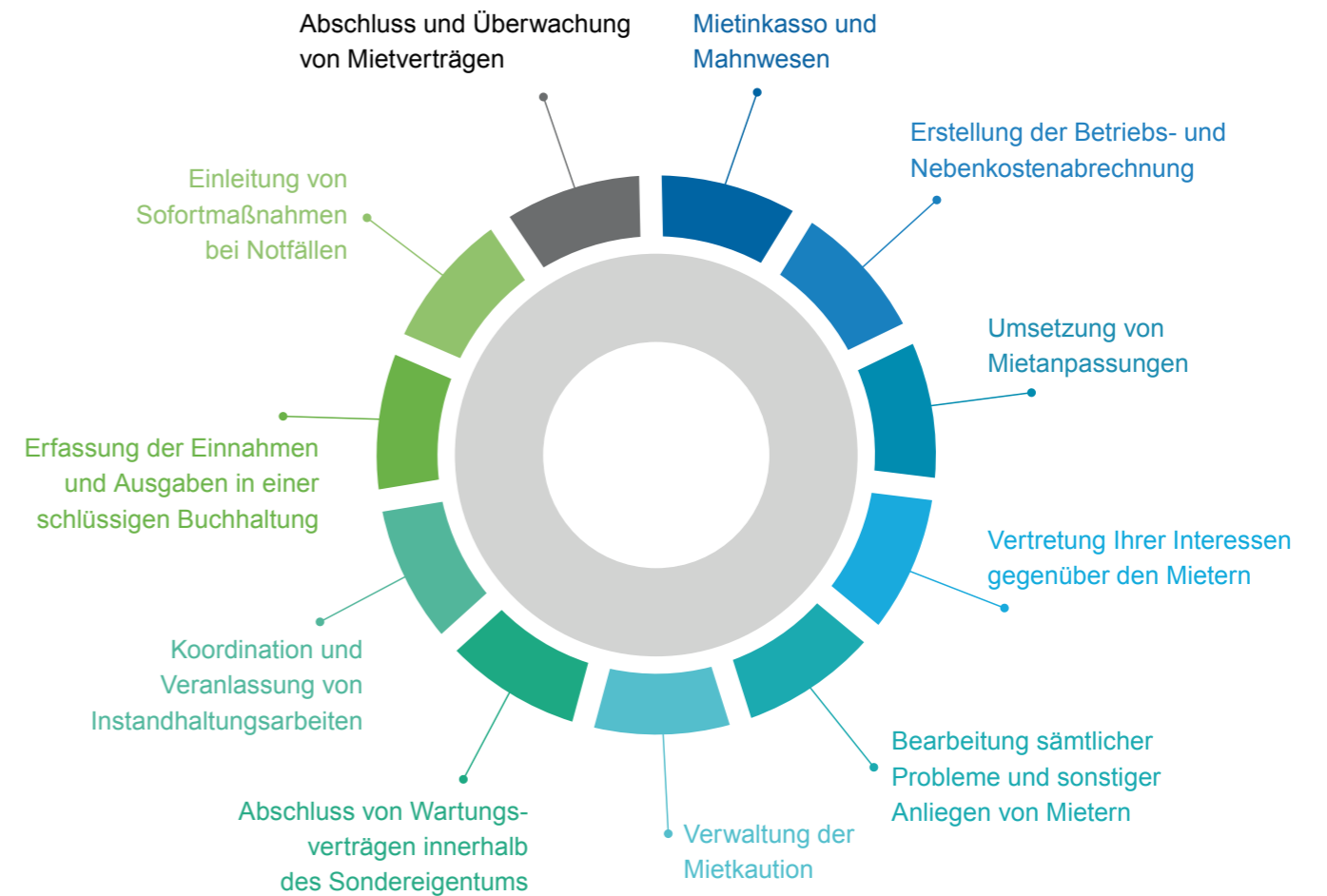
Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG

Die Kreisbaugenossenschaft bietet ihren Kunden auch die Durchführung der Sondereigentumsverwaltung an. In diesem Dienstleistungsbereich werden derzeit ca. 130 Einheiten verwaltet und umfassend betreut, ganz nach dem Motto der Kreisbau: „Sie entspannen – wir verwalten“.

Sondereigentumsverwaltung

Die Sondereigentumsverwaltung ist eine Form der Mietverwaltung, bei der der Verwalter allein für das Sondereigentum zuständig ist. Sondereigentumsverwalter und der für das Gemeinschaftseigentum zuständige WEG-Verwalter müssen nicht identisch sein. In diesem Fall ergeben sich jedoch Synergieeffekte, die eine vollumfängliche Verwaltung garantieren.

Das erledigen wir für Sie:



MIETHAUSVERWALTUNG/HAUSVERWALTUNG FÜR FREMDE:

Auch Immobilienbesitzer als Alleineigentümer eines Mehrfamilienhauses können die Kreisbau als Partner gewinnen und ein „Rundum-Sorglos-Paket“ vertraglich abschließen. Hier umfasst der Aufgabenkatalog nicht nur den Leistungsumfang der Sondereigentumsverwaltung, sondern wird durch die ganzheitliche Objektverwaltung der Liegenschaft (das komplette Gebäude einschließlich des vorhandenen Grundbesitzes) ergänzt.

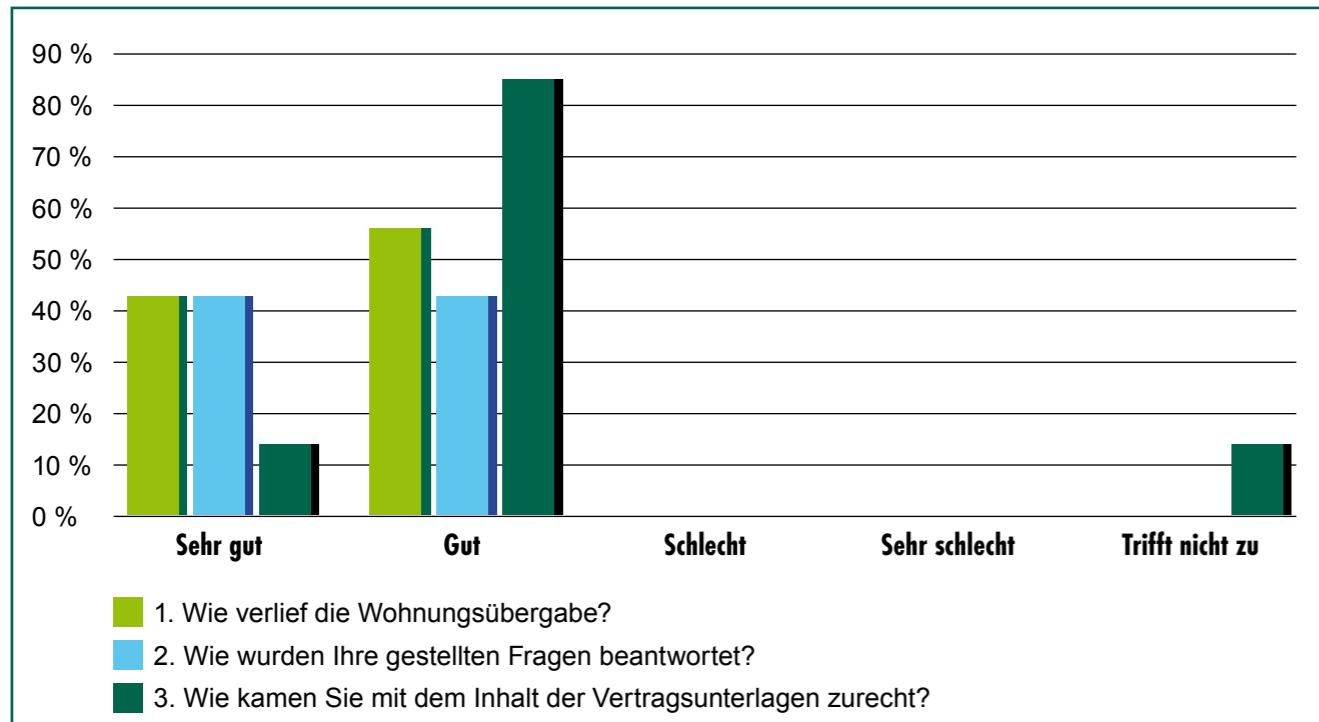
Sie haben Fragen hierzu? Sprechen Sie uns an!
Hannelore Graf freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter Tel. 07021/80 07-50 oder E-Mail: graf@kbp.de.

Umfrage zur Dienstleistungsqualität im Neubau Bodelschwingweg 7 in Kirchheim/Teck

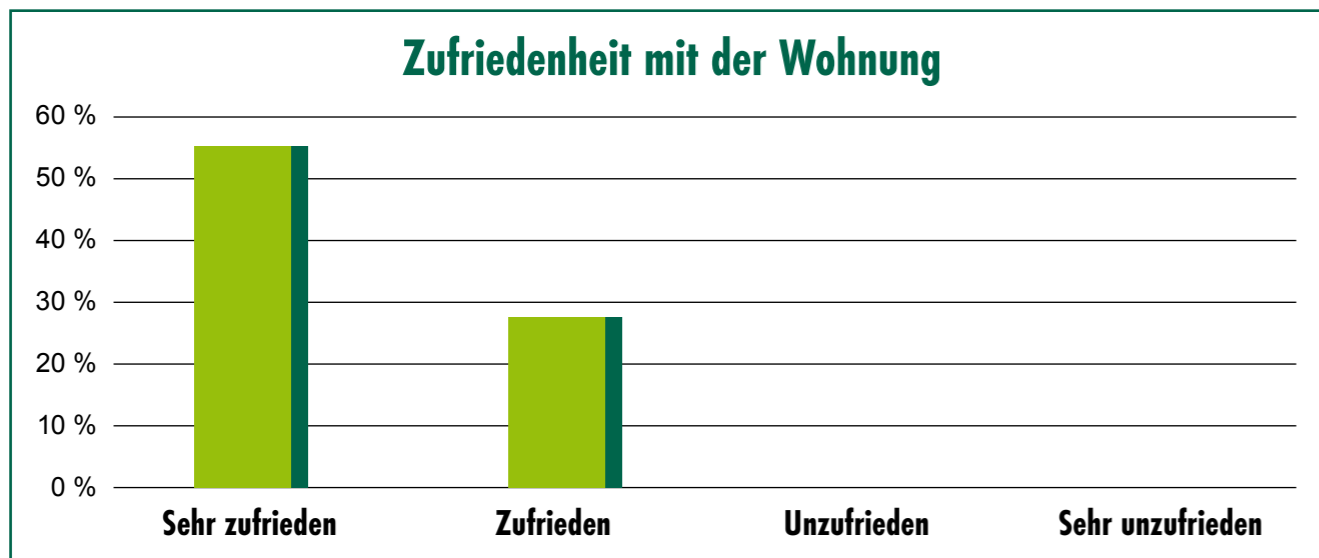
Im Oktober 2020 wurden alle 27 Neubauwohnungen im Bodelschwingweg 7 in Kirchheim/Teck an unsere neuen Mieter übergeben. Da wir uns als Genossenschaft für das Wohl und die Meinung unserer Mieter interessieren, haben wir eine kleine Umfrage gestartet. In dieser wurde unsere

Dienstleistungsqualität im Zusammenhang mit der Wohnungsübergabe sowie die Wohnungsausstattung bewertet. Die Auswertung soll uns die Möglichkeit geben, unsere Leistungen zu messen und zu verbessern.

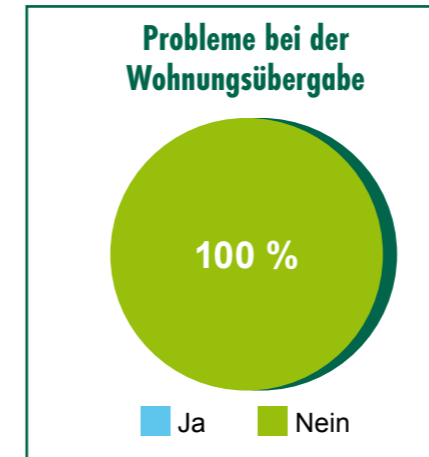
Die ersten drei Fragen bezogen sich auf den Verlauf der Wohnungsübergabe, die gestellten Fragen und die Vertragsunterlagen:



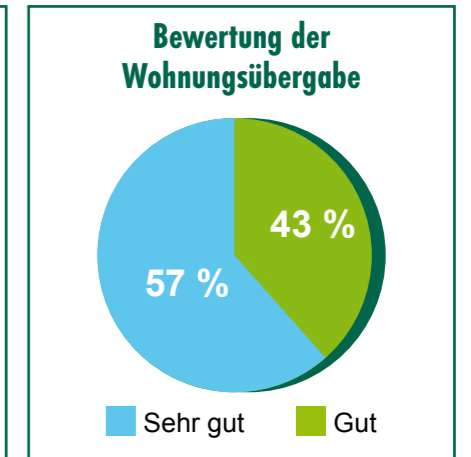
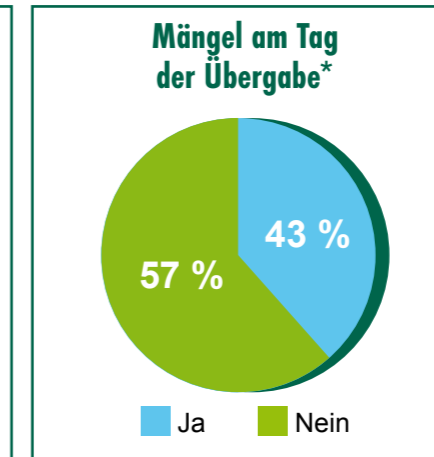
Die vierte Frage bezog sich auf die Zufriedenheit der Mieter mit der Wohnung:



Anschließend wurde gefragt, ob es Probleme bei der Wohnungsübergabe gab:



Als nächstes wurden die Fragen gestellt, ob es am Tag der Übergabe Mängel in der Wohnung gab und die Wohnungsübergabe allgemein bewertet wurde:



*Anmerkung: Alle bestehenden Mängel wurden nach der Wohnungsübergabe zeitnah beseitigt.

Wir als Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG bedanken uns bei allen Mietern für die Teilnahme an der Umfrage. Das Ergebnis der Umfrage freut uns sehr. Wir berücksichtigen Ihre Bewertungen und werden die Wohnungsübergaben zukünftig so durchführen, dass alle unsere Mieter zufrieden sind.

Allgemeine Hinweise

Abflussverstopfung: Hygieneartikel, Speisereste & Co. gehören nicht in den Abfluss!

Diese Hilfe im Haushalt kann schnell zum wortwörtlichen „Rohrkrepierer“ werden: Rohrreinigungskosten werden verursachergerecht gegebenenfalls dem Mieter auferlegt. Entsorgen Sie deshalb die verschiedenen Müllarten vorschriftsgemäß und informieren uns bitte umgehend im Falle einer Verstopfung!



Das Treppenhaus: Fluchtweg oder erweiterter Abstellraum?

Individuelle Hausflurgestaltung ist bestimmt ein Wunsch vieler Mieter, um eine eventuell etwas nüchterne Atmosphäre aufzulockern und sich schon auf dem Weg in die Wohnung heimisch zu fühlen. Jedoch gibt es wichtige Einschränkungen, um Fluchtwege zu gewährleisten:

- **JA:** Schuhe auf dem Abstreifer (wenn es draußen regnet oder schneit)
- **JA:** Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühle im Hauseingangsbereich
- **JA:** Pflanzen (mit ausdrücklicher Genehmigung durch den Vermieter)
- **NEIN:** Fahrräder u. ä.
- **NEIN:** Schuhschränke, Garderoben und Schirmständer
- **NEIN:** Schneeschieber, Besen u. ä.
- **NEIN:** Mülleimer oder -säcke



Pappe-la-Papp: Warum übervolle Papiertonnen nicht nur Nerven rauben.

Schnell noch die übergroßen Versandkartons irgendwie in die Tonne gedrückt, Hauptsache weg damit! Aber Achtung: Wenn sich der Deckel nicht mehr schließen lässt, kann das Abfuhrunternehmen die Leerung der Tonne verweigern. Das verursacht zusätzliche Kosten für Mieter und Eigentümer, die vermeidbar sind. Tipp: Große Kartonagen kostenlos auf dem Wertstoffhof entsorgen, Kartons für die Tonne in kleine Stücke reißen oder schneiden.



Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland e.V.: Marketinginitiative mit klarer Botschaft

Vor mehr als zehn Jahren haben sich Wohnungsbaugenossenschaften mit dem Ziel zusammengeschlossen, die Vorteile genossenschaftlichen Wohnens bekannter zu machen und die Marke „Wohnungsbaugenossenschaften“ zu stärken. Auf Landesebene ist die Kreisbau hierfür im Verbund Baden-Württemberg als Ansprechpartner aktiv.

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts gibt es Wohnungsbaugenossenschaften in Deutschland. Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit, Mitspracherecht und Mitbestimmung sind die Werte, für die Wohnungsbaugenossenschaften wie die Kreisbau stehen. Mit dem Raiffeisenschen Motto „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“ als Leitfaden wurde 2007 die Marketinginitiative ins Leben gerufen. Mehr als 400 Wohnungsbaugenossenschaften mit über 800.000 Wohnungen treten überregional unter dem Siegel des Bauklötzchen-Logos auf, um den genossenschaftlichen Gedanken noch stärker zu verbreiten. Die Marketinginitiative besteht aus 42 regionalen Verbänden und neun Fördermitgliedern. Die Mitgliederversammlung wählt und kontrolliert den ehrenamtlichen Vorstand.

Mehrmals jährlich finden Veranstaltungen statt, bei denen die über ganz Deutschland verteilten Mitglie-

der der Marketinginitiative Möglichkeiten zum persönlichen Austausch haben. Organisatorische und inhaltliche Themen stehen dabei ebenso auf dem Plan wie auch netzwerken und interessante Fachvorträge. Anliegen der Marketinginitiative ist es, bei wichtigen Themen Haltung zu zeigen. Dadurch soll es gelingen, Wohnungsbaugenossenschaften als Marke greifbar zu machen und klar am Markt zu positionieren. Mietendeckel, ressourcenschonendes Bauen, Mitbestimmung der Mitglieder, Wohnungsbaugenossenschaften als Arbeitgeber und Ausbilder - diese und viele weitere Themen sind in einem sich kontinuierlich erweiternden Motiv- und Sloganspektrum für die Mitglieder verfügbar. Auf Gerüstbannern, Plakaten, online auf Social-Media-Plattformen u. v. m. bringen sich die teilnehmenden Wohnungsbaugenossenschaften meinungsstark, pointiert und witzig in die öffentliche Diskussion ein.

Die Marketinginitiative der Wohnungsbaugenossenschaften Baden-Württemberg hat für dieses Jahr erneut eine große landesweite Kampagne organisiert: Radiowerbung – analog 99 Spots auf den UKW-Frequenzen von Antenne 1 und digital mit über einer Million Webstreams sowie Außenwerbung auf Großplakatflächen an den Standorten der zwölf Mitglieder des Verbundes Baden-Württemberg.

DIE STARKEN LEISTUNGEN DER WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFTEN AUF EINEN BLICK:

- Lebenslanges Wohnrecht
- Moderner Service rund ums Wohnen
- Flexible Beratung
- Wohnungen für jedes Alter
- Wirtschaftliche Sicherheit
- Schutz vor Ausverkauf und Eigenbedarfskündigung
- Gelebte Nachbarschaft
- Gleiche Rechte, gleiche Pflichten
- So sicher wie Eigentum, so flexibel wie Miete



Wandern. Biken. Wohnen.



Die Region ist unser Zuhause! Wir gestalten aktiv das genossenschaftliche Wohnen und Leben von heute und morgen – für Familien, Paare, Singles und Senioren. Fair, authentisch und zukunftsorientiert.

Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG
www.kbcp.de

ACHTUNG: Neue Betrugsmasche Fake-Wohnungen

Wenn es zu schön klingt, um wahr zu sein, ist es das meistens auch. Es wird in einer Top-Lage keine frisch renovierte Vier-Zimmer-Wohnung inklusive Parkplatz für unter 600 Euro geben.

Die Verbraucherzentrale warnt vor einer neuen Betrugsmasche auf Wohnungsportalen. Es geht beispielsweise um Vorkasse-Tricks oder Rechnungen für Wohnungsbesichtigungen. Seriöse Immobilienunternehmen wie die Kreisbau werden von Ihnen kein Geld für noch nicht erbrachte Leistungen wie z. B. die Vermittlung einer Wohnung fordern. Ebenfalls wichtig: Eine Kopie Ihres Personalausweises sollten Sie niemals Fremden zuschicken, denn mit den Personalausweisdaten können Betrüger Ihre Identität bei illegalen Geschäften vortäuschen. Fordern



Sie bei bereits geleisteten Zahlungen Ihre Bank auf, diese rückgängig zu machen. Ein Anspruch darauf besteht jedoch im Gegensatz zur achtwöchigen Frist bei Lastschriftzahlungen nicht. Da es sich rechtlich gesehen um Betrug handelt, wenn Sie aufgrund einer gefälschten Wohnungsanzeige Zahlungen geleistet haben, erstatten Sie umgehend Strafanzeige bei der Polizei! Das ist auch online möglich. Auch das betroffene Immobilienportal sollten Sie über den Betrug informieren. Persönliche Hilfe bekommen Sie bei den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale.

So erkennen Sie betrügerische Anzeigen

- 1** **Zu günstig**
Ungewöhnlich niedrige Kauf- und Mietpreise sind ein erster Hinweis. Informieren Sie sich bitte über den örtlichen Mietpreisspiegel der Kommune.
- 2** **Vorkasse**
Seriöse Makler oder Eigentümer verlangen kein Geld von Ihnen, bevor Sie die Immobilie besichtigt haben.
- 3** **Bilder + Text passen nicht zusammen**
Wenn Ausstattungsmerkmale aufgeführt werden, die auf angeblichen Originalfotos nicht zu erkennen sind (oder umgekehrt), ist Vorsicht geboten.
- 4** **Bilder wie aus dem Prospekt**
Hochglanzbilder sollen Sie beeindrucken. Oft handelt es sich dabei um kopierte Bilder aus dem Internet.
- 5** **Viele Grammatik- und Rechtschreibfehler und Antworten auf Englisch**
Betrüger agieren meist aus dem Ausland und nutzen deshalb häufig Übersetzungsprogramme für ihre Inserate.
- 6** **Kopierte Anzeigentexte**
Immobilienbetrüger stellen ihre Anzeigentexte oft aus verschiedenen realen Immobilienanzeigen zusammen.
- 7** **Fehlende Angaben**
Auskünfte über die Höhe der Warm- und Kaltmiete, der Energieausweis, konkrete Ansprechpartner und ein Impressum auf der Seite des Immobilienanbieters sind Merkmale seriöser Anbieter.
- 8** **Auffällige Mails**
Wenn Sie auf Wohnungssuche sind und sich deshalb auf verschiedenen Portalen angemeldet haben, achten Sie verstärkt auf Phishing-Mails. Öffnen Sie keine Dateianhänge in E-Mails von unbekanntem Absendern.
- 9** **Überweisung ins Ausland**
Prüfen Sie vor jeder Überweisung die IBAN-Nummer des Zahlungsempfängers: Steht die Länderkennung in keinem Zusammenhang mit der angebotenen Wohnung oder der Immobilienfirma, sollten Sie kein Geld überweisen.

Online-Talkrunde mit Landtagskandidatin Dr. Natalie Pfau-Weller

Vorstand und Auszubildende der Kreisbau bekamen am 18. Februar 2021 die Gelegenheit, die Landtagskandidatin für den Wahlkreis Kirchheim, Dr. Natalie Pfau-Weller, in einer Videokonferenz zu ihren Ansichten und Zielen nach der Landtagswahl zu befragen.

Ein spannendes Gespräch unter Corona Bedingungen fand in den Geschäftsräumen der Kreisbau statt: Die Vorstandsmitglieder Bernd Weiler und Stephan Schmitzer, die Auszubildenden Jasmin Armbruster, Elisa Micke, Robin Grauer, Papken Kamaia und David Böhringer sowie die per Videokonferenz zugeschaltete Landtagskandidatin für den Wahlkreis Kirchheim, Dr. Natalie Pfau-Weller, diskutierten eine Stunde über die aktuelle Situation in Deutschland und über die Ziele, die die Landtagskandidatin nach ihrem Wahlerfolg umsetzen möchte.

Unter anderem ging es um Themen wie die angestrebte Vereinfachung der Landesbauordnung, energieeffiziente Dämmung, Senkung der Grunderwerbssteuer, aber natürlich auch um die aktuelle Corona Pandemie und den Klimawandel. Die Teilnehmer der Talkrunde waren von der Fachkompetenz der Landtagskandidatin beeindruckt und bedankten sich sehr dafür, dass dieses Treffen ermöglicht wurde.

Nach ihrem Erfolg bei der Landtagswahl am 14. März wurde aus der Landtagskandidatin die Landtagsabgeordnete. Wir möchten Frau Dr. Pfau-Weller dazu herzlich gratulieren.



Zahlen-Doppel

Am 10. Februar 2021 durften Kreisbau-Vorstand Stephan Schmitzer und Abteilungsleiter Markus Krimshandl unserer Mieterin Else Hund zu einem ganz besonderen Anlass gratulieren.

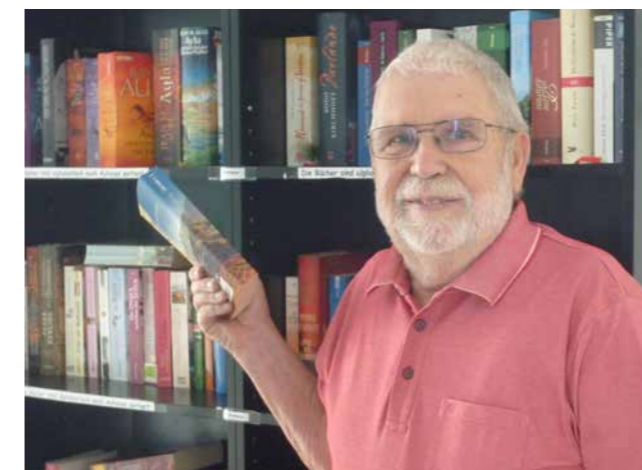
Else Hund wurde am 10. Februar 1922 geboren und ist demnach stolze 99 Jahre alt geworden. Die Genossenschaftswohnung hat sie 1977 bezogen und wohnt somit seit 44 Jahren bei der Kreisbaugenossenschaft. Bei so vielen Schnapszahlen wurde ihr konsequenterweise und coronakonform ein Fläschchen mit 11 % Alkohol als Geschenk überreicht. Der Vorstand und das gesamte Kreisbauteam wünschen ihr von Herzen Glück und Gesundheit!



Der Quartierstreffpunkt „wirRauner“: Aktivitäten unter Corona Bedingungen



Die Eichendorffstraße 73 ist ein Ort der Begegnung für die Menschen im Quartier und darüber hinaus. In Zeiten des Abstandhaltens herrscht Stillstand bei den üblichen Treff- und Austauschmöglichkeiten. Begegnungen wurden dennoch auf unterschiedliche Weise ermöglicht.



Wir laden Sie ein, in unserer kleinen „Bibliothek“ zu stöbern. Gut sortierte Romane und Krimis stehen für Sie bereit. Das Prinzip ist einfach: Sie können Bücher nehmen. Sie können Bücher geben. Ohne Anmeldung, ohne Kosten.

Oder spielen Sie doch eine Runde Boccia – das geht auch mit Abstand! Sich mit netten Nachbarn treffen, Spaß haben und gemeinsam einen schönen Abend in den Kreisbau-Innenhöfen verbringen. Sobald es die Kontaktbeschränkungen erlauben, starten wir wieder mit einer Boccia-Partie.

Außerdem konnten die Räume als Corona Testzentrum für das Seniorenzentrum St. Hedwig genutzt werden. So konnten die Bewohner von ihren Angehörigen besucht werden, was in Pandemiezeiten nicht immer zum Alltag gehört.

Wir hoffen, dass wir bald wieder unsere Türen für Sie öffnen dürfen. Sie sind dann herzlich eingeladen, unsere Angebote wie z. B. Nachbarschafts-Café, Mittagstisch, Spielertreff und die Bewegungsangebote zu nutzen.

Das ist Ihr Weg zu uns:
 Quartiersprojekt wirRauner
 Eichendorffstraße 73
 73230 Kirchheim unter Teck
 Telefon 07021/956 51 54
 www.wir-rauner.de



Ökologisch wertvoll, ökonomisch nachhaltig: Die Kreisbau erweitert ihre E-Mobilität



In den nächsten Jahren werden Fahrzeuge mit Elektroantrieb den Fuhrpark der Kreisbau schrittweise „erobern“.

Umweltschäden durch Abgase und die abnehmende Verfügbarkeit fossiler Brennstoffe haben in den letzten Jahren dazu geführt, dass klimafreundliche Alternativen zur Marktreife gelangen konnten. Solaranlagen, Windräder, Biomasse-Kraftwerke und nicht zuletzt E-Mobilität spielen eine immer größere Rolle. 2016 hat die Bundesregierung attraktive Maßnahmen zur Förderung beschlossen, beispielsweise Kaufprämien für Elektroautos.

Nachhaltigkeit ist für die Kreisbau ein zentrales Anliegen. Seit einiger Zeit wird deshalb der Wechsel in der Dienstwagenflotte von konventionellen Fahrzeugen mit Benzin- oder Dieselmotoren hin zu modernen und umweltfreundlichen Fortbewegungsmitteln systematisch vorangetrieben. Bisher verfügt die Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG über zwei Elektroautos, sechs E-Bikes und ein E-MotoBike.

In der Tiefgarage Jesinger Straße 19 gibt es bereits eine E-Ladestation. Weitere Ladestationen für die kreisbaueigenen E-Fahrzeuge sind noch für dieses Jahr geplant, zum Beispiel in der Hausmeisterzentrale. Die Fahrzeuge werden durch unsere Mitarbeiter für Außentermine genutzt und tragen somit zu einer Verringerung der CO₂-Belastung der Umwelt bei.



Aus alt mach neu – Upcycling statt Recycling

Bei diesem Trend werden alte Dinge nicht in ihre einzelnen Bestandteile zerlegt, um diese dann wieder einem Produktionsprozess zuzuführen, sondern als Ganzes weiterverarbeitet. Das schont Ressourcen und die CO₂-Bilanz, individueller ist es obendrein auch noch. Probieren Sie es aus!

Upcycling kann durchaus als Gegenbewegung zur allgegenwärtigen Wegwerfmentalität angesehen werden. In den vergangenen Jahren war Recycling durch Mülltrennung das Nonplusultra, um knapper

werdende Rohstoffe wiederverwenden zu können. Jetzt erleben wir die Weiterverwendung nicht mehr benötigter Produkte in einem neuen Kontext: Holzkisten werden zu Hockern, ausrangierte Ski zu Fluggarderoben, Europaletten zu Unterbauten für Schlafmatten.

Lassen Sie sich von den folgenden Fotos inspirieren. Bestimmt kommen Sie auch auf tolle Ideen, was Sie aus eigentlich bereits für den Müllplatz vorgesehenen Dingen basteln können!



Heizgras – Brennstoff der Zukunft?

Seit Jahrzehnten werden alternative Brennstoffe getestet und teilweise auch schon erfolgreich angewandt, Stichwort: Biomasse. Relativ unbekannt ist Heizgras – noch! Denn bemerkenswerte Leistungen können hiermit erreicht werden.

Der „Stern“ berichtete bereits vor 14 Jahren über Landwirt Erich Renz, der auf seinem Hof in der Schwäbischen Alb Futterheu statt Heizöl als Brennstoff verwendete. Ungenutzte Wiesen dienen zur Heugewinnung, mit den Erträgen werden mehrere Gebäude und Wohnungen beheizt und Warmwasser bereit. Die Ersparnis gegenüber den Kosten für Heizöl beträgt mehrere Tausend Euro pro Jahr. Heutzutage gewinnt das sogenannte Chinaschilf zunehmend an Bedeutung als Biomasselieferant. Es wächst unglaublich schnell, hat dabei enorme Massezuwächse, benötigt keinen Dünger und hat als Pellet

einen viermal höheren Heizwert gegenüber dem von Weichholzhackschnitzeln und den gleichen Wert wie Holzpellets. Der hohe Schlacke- und Ascheanteil, der beim Verbrennen entsteht, ist aktuell noch ein Hinderungsgrund für den Einsatz von Chinaschilf in kleineren Anlagen, aber daran wird intensiv geforscht.



Ein Bildschirm, ein Blick und sofort bestens informiert

Auch die Kreisbaugenossenschaft geht mit dem technischen Fortschritt und hat mittlerweile 28 digitale Haustafeln im Einsatz. Diese finden Sie überwiegend in den Hauseingängen der ab 2019 neu gebauten oder modernisierten Gebäude.

Die digitalen Haustafeln ersetzen das altgediente „Schwarze Brett“. Mit wenigen Mausklicks ist es nun möglich, die wichtigsten aktuellen Informationen zu erhalten. So werden zum Beispiel Wettervorhersagen, Nachrichten und Neuigkeiten zu Ihrer Wohnanlage für Sie übersichtlich und verständlich bereitgestellt. Informationen erhalten Sie nicht nur als Texte, sondern auch in Form von Fotos oder Videos mit teilweiser Ton- und Musikuntermalung. Werfen Sie regelmäßig einen Blick auf die in der Nähe des Hauseingangs platzierten Tafeln, es lohnt sich!

Notfallrufnummern auf der digitalen Haustafel
Auf dem Startbildschirm der digitalen Haustafeln finden Sie den Menüpunkt „Notdienst“. Mit einem Klick werden Ihnen alle wichtigen Notrufnummern angezeigt, wie zum Beispiel die der Feuerwehr. Außerdem können Sie dort Tipps für das Verhalten im Falle eines Brandes finden.



GANZ EINFACH: 2 3

SIE HABEN EINEN TECHNISCHEN NOTFALL?
KONTAKTIEREN SIE DIE ZENTRALE UNTER FOLGENDER
RUFNUMMER: 07 021 / 80 07 - 0
(NOTRUF AUßERHALB DER GESCHÄFTSZEITEN: 0151-18181408).

Name *
Vorname Nachname
E-Mail * Rufnummer *
Adresse des Schadens *
Straße Hausnummer
Postleitzahl Ort
Ist der Schaden *
Bitte wählen Sie eine Option
Betrifft *
Bitte wählen Sie eine Option
Bildupload
Klicke oder ziehe Dateien in diesen Bereich zum Hochladen.
Du kannst bis zu 3 Dateien hochladen.
trotzdem Dateitypen: jpg, jpeg, png, gif | Maximale Dateigröße: 9 MB | Maximale Dateianzahl: 3 Dateien
Bitte beschreiben Sie den Schaden so genau wie möglich *
Datenschutz *
Ja, ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten elektronisch erhoben und gespeichert werden. Meine Daten werden dabei nur streng zweckgebunden zur Bearbeitung und Beantwortung meiner Anfrage benutzt. Mit dem Absenden des Kontaktformulars erkläre ich mich mit der Verarbeitung einverstanden.
Absenden

Schadensmeldung jetzt auch auf der Homepage möglich

Durch die Schadensmeldung auf unserer Homepage haben Sie rund um die Uhr die Möglichkeit, einen Schaden zu melden, ohne in einer Telefonwarteschleife warten zu müssen oder auf unsere Geschäftszeiten zu achten.

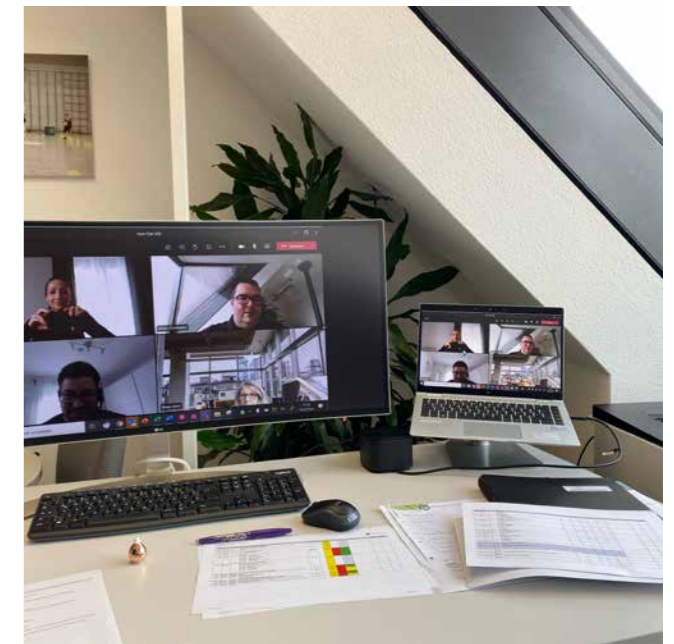
Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, um den Schaden so präzise wie möglich zu beschreiben. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Fotos des Schadens hochzuladen.

Trotz dieser Neuerungen stehen wir Ihnen selbstverständlich weiterhin zu unseren Geschäftszeiten unter der Telefonnummer 07021/80 07-0 oder außerhalb unserer Geschäftszeiten unter der Notfall-Handynummer 0151/18 81 14 08 gerne zur Verfügung.

Team-Meetings unter Corona Bedingungen

Vieles ist anders geworden unter den aktuellen Corona Bedingungen. Auch die Art der Team-Meetings bei der Kreisbau hat sich zwangsläufig verändert. Jana-Maria Tomasevic, Vorstandsekretärin der Kreisbau, berichtet darüber.

„Mit Corona änderte sich vieles, auch unsere Arbeitsweisen. Die Büros sind nur noch halb besetzt, Kolleginnen und Kollegen arbeiten abwechselnd im Büro bzw. im Homeoffice. Vor der Pandemie fanden unsere Team-Meetings alle vier Wochen im Sitzungssaal statt. Jetzt ‚treffen‘ wir uns per Videokonferenz, jeder Teilnehmer vor seinem eigenen Bildschirm. Bereits nach kurzer Zeit hat sich diesbezüglich alles gut eingespielt. Voraussetzung ist eine entsprechende IT-Ausstattung, mit der die Kreisbau glücklicherweise schon vor der Corona Pandemie ausgestattet war.“



Kreisbau nun auch auf Facebook zu Hause

Getreu unserer Stärke: Traditionsbewusst und zukunftsorientiert finden Sie uns seit einiger Zeit auf Facebook: <https://www.facebook.com/Kreisbaugenossenschaft>. Erfahren Sie stets Neuigkeiten rund um die Themen: Genossenschaft, Wohnen, Leben und Erleben. Allerlei Wissenswertes lässt dabei keine Langeweile aufkommen. Oder hätten Sie gewusst, dass mit dem 22. Januar ein Tag gefunden wurde,

der das Leben feiert? Selbstverständlich finden Sie auch vorab die neusten Wohnungs- oder Maklerangebote ihrer Kreisbaugenossenschaft und wir stehen Ihnen über die Messenger-Funktion gern jederzeit Rede und Antwort. Zukünftig erwartet Sie auf unsere Seite auch eine monatliche Verlosung mit tollen Preisen. Bleiben Sie gespannt und schauen Sie gern täglich vorbei.



UNSER ANSPRECHPARTNER FÜR SIE:

Sie wollen Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen? Wir sind Makler. Sie können sich unter der Nummer 07021/80 07-52 mit Martin Stojan in Verbindung setzen. Als Profi kann er Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie unterstützen.



Die Vermarktung Ihrer Immobilie

Der Kauf oder Verkauf einer Immobilie gehört zu den wichtigsten Entscheidungen im Leben. Die Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG unterstützt Sie gern mit Fachwissen, Kompetenz und Markterfahrung beim Verkauf oder der Vermietung Ihrer Immobilie.

Als fairer und neutraler Vermittler gehen wir auf die Wünsche von Käufern und Verkäufern ein. Mit großer Marktkenntnis ermitteln wir den Wert Ihrer Immobilie und unterstützen Sie bei allen Aufgaben, die beim Verkauf auf Sie zukommen.

Martin Stojan steht Ihnen als Diplom-Sachverständiger (DIA) bei der Vermarktung Ihrer Immobilie zur Verfügung.

Mit der Einführung des Bestellerprinzips und der Provisionsteilung ist ein wichtiger Schritt zur Professionalisierung erfolgt. Ziel der Bundesregierung ist es, die Provision hälftig zu teilen und Käufer direkt bei der Provision zu entlasten und den Erwerb von Wohneigentum zu erleichtern.

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

**Frickenhausen-Tischardt:****Modernes Reiheneckhaus mit Garten!**

ca. 126 m² Wfl., ca. 62 m² Nutzfläche, Bj. 1998, ca. 262 m² Grundstück, 4 Zimmer und Hobbyraum, sehr guter Zustand, sonnige Terrasse und zwei Balkone, Garage und überdachter Stellplatz, inkl. EBK, frei nach Rücksprache (Sommer 2021)
Energiebedarfsausweis, 116,3 kWh/(m²*a), Effizienzklasse D, Öl-Zentralheizung, Bj. 1998

Kaufpreis: 490.000,00 €

**Kirchheim/Teck-Raunerviertel:****Freundliche 4-Zimmer Whg mit sonnigem Garten!**

ca. 91 m² Wfl., Bj. 1992, EG, Terrasse und Gartenanteil, Hausmeisterservice, TG-Stellplatz, inkl. EBK, frei ab sofort
Energieverbrauchsausweis, 125,4 kWh/(m²*a), Gas-Zentralheizung, Bj. 2015

Kaufpreis: 370.000,00 €

AUS UNSEREN KAUFANGEBOTEN:
zzgl. 2,38 % Provision, inkl. ges. MwSt.

VORANKÜNDIGUNG: Weilheim/Teck!
Für Handwerker: kleines EFH als Kapitalanlage!
Gerne nehmen wir Ihre Daten auf und senden Ihnen baldmöglichst das Exposé zu.

Rufen Sie uns gerne an:
+49 (0) 70 21 / 80 07-52

**WIR SUCHEN LAUFEND NEUE
OBJEKTE FÜR UNSERE
INTERESSENTEN!**

Wir bauen, vermieten, verkaufen und verwalten Immobilien.

Im Mittelpunkt stehen für uns
dabei die Menschen – und unsere Werte:
Fairness, Gemeinschaft und Zusammenhalt.
Sicherheit, Verantwortung und Sorgfalt.



Kreisbaugenossenschaft
Kirchheim-Plochingen eG

www.kbkp.de

**GESELLSCHAFT BRAUCHT
GENOSSENSCHAFT**

Wir gestalten die Zukunft des Wohnens. wohnungsbaugenossenschaften.de

Neue Mitarbeiter

Tina-Verena Palmowski arbeitet seit dem **4. Januar 2021** für die Kreisbau im Bereich „Fremdgeschäfte“.

„Für mich ist es wichtig, in einem guten Team und für einen soliden Arbeitgeber tätig zu sein. Es gefällt mir, dass die Kreisbaugenossenschaft für alle Gesellschaftsschichten offen ist und für wirklich jeden etwas zu bieten hat. Der soziale Grundgedanke der Genossenschaft, das gute Image und das tolle Arbeitsumfeld waren wichtige Gründe, mich bei der Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG zu bewerben. Dass sich mein neuer Arbeitsplatz auch noch an meinem geliebten Wohnort Kirchheim/Teck befindet, macht meine neue Tätigkeit noch angenehmer. Seit über 100 Jahren ist die Genossenschaft bereits am Markt und immer am Puls der Zeit. Ich freue mich auf die neuen Kollegen, auf die vielfältigen Aufgaben und den Kontakt mit den Kunden.“

Katharina Sommer ist seit dem **01. März 2021** als **Werkstudentin** bei der Kreisbaugenossenschaft tätig.

Zuvor hatte sie ihr Praxissemester ebenfalls bei uns absolviert. Für zunächst ein Semester beinhalten ihre Aufgaben unter anderem Backoffice-Arbeiten für die Bestandsverwaltung sowie Projektarbeiten. Außerdem arbeitet sie an ausgewählten Tagen am Empfang.



Abwechslungsreich und zukunftssicher: Ausbildung zur Immobilienkauffrau/zum Immobilienkaufmann bei der Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG

Insgesamt fünf Azubis lernen aktuell bei der Kreisbau alle Facetten des Immobiliengeschäfts kennen. Vermittelt werden eine spannende und abwechslungsreiche Mischung aus verwalterischer Tätigkeit und Kundenkontakt sowie auch kaufmännische, rechtliche und soziale Inhalte und technische Grund-

kenntnisse. Die Chance, bei der Kreisbau übernommen zu werden und weitere Berufspraxis sammeln zu können, ist sehr groß. Diese tolle Ausbildung kann ein Sprungbrett für Tätigkeiten bei Bauträgern, Immobilienmaklern oder Banken sein. Eine Bewerbung lohnt sich also!

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Vorstand **Helmut Müller**, der am 18. Dezember 2020 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Bernd Weiler erinnert an den Verstorbenen im Namen von Vorstand, Aufsichtsrat und Mitarbeitern der Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG.:

„Ich kannte Helmut über 30 Jahre und hatte ein ganz besonderes Verhältnis zu ihm. Als nebenamtlicher Vorstand hat er von 1995 bis 2007 maßgeblich die Geschicke der damaligen Kreisbaugenossenschaft Nürtingen eG mitbestimmt. Erfolgreich hat er die Neuausrichtung mit zwei hauptamtlichen Vorständen ab 2007 sowie den Bezug des neuen Verwaltungsgebäudes mitgestaltet. Nach seinem Abschied von der Kreisbau beobachtete er deren Entwicklung und Arbeit mit großem Interesse. Seine humorvolle, freundliche und besonnene Art werden wir alle vermissen. Eines sei versprochen: Wir werden das, was Helmut Müller für die Entwicklung der Kreisbau getan und eingebracht hat und ihn als Menschen stets in ehrender Erinnerung behalten.“

Wir trauern mit seiner Ehefrau Christa und der Familie.“



vielseitig

solide

interessant

COMMUNITY MANAGER

FÜRS ECHTE

LEBEN GESUCHT

zukunftsorientiert

innovativ

Werde Azubi bei den Genossenschaften: wohnungsbaugenossenschaften.de

Qualifiziert und zukunftssicher – eine Ausbildung bei der **Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG** zur/zum

Immobilienkauffrau / -mann (m/w/d) – Immobilienassistent / -in (m/w/d)

schaft eine fundierte berufliche Basis und eröffnet viele Chancen.

Als innovatives und traditionsreiches Unternehmen bieten wir zum 1. September 2022 einen Ausbildungsplatz an.

Einen guten Realschulabschluss, Abitur oder Fachabitur setzen wir voraus. Mit Abitur oder Fachabitur kann die Zusatzqualifikation Immobilienassistent/-in erworben werden.

Bewerbungen an: personal@kbkp.de

Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG · Telefon 0 70 21/8007-0 · www.kbkp.de



GESELLSCHAFT BRAUCHT GENOSSENEN SCHAFT



Wir gestalten die Zukunft des Wohnens
wohnungsbaugenossenschaften.de



Zum Internationalen Tag der Genossenschaften am 3. Juli 2021 zeigen Wohnungsbaugenossenschaften gemeinsam Flagge. Ziel der Aktion ist es, den genossenschaftlichen Gedanken weiterzuverbreiten und die Marke „Wohnungsbaugenossenschaften“ klar am Markt zu positionieren. Unter dem Bauklötzchen-Logo wird Position zu wichtigen Themen bezogen – auf Gerüstbannern, Plakaten und Social-Media-Kanälen.

KREISBAUGENOSSENSCHAFT KIRCHHEIM-PLOCHINGEN eG

Verwaltungssitz Kirchheim unter Teck
Jesinger Straße 19
73230 Kirchheim unter Teck

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
sowie Montag bis Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: 07021/80 07-0
Fax: 07021/80 07-70
E-Mail: info@kbkp.de

Geschäftsstelle Plochingen
Urbanstraße 40
73207 Plochingen

Öffnungszeiten
Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr
sowie Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: 07021/80 07-0
Fax: 07021/80 07-71
E-Mail: info@kbkp.de



EINLADUNG

Am Montag, den 14. Juni 2021 um 18.00 Uhr findet
in der Stadthalle in Plochingen, Hermannstraße 25,
unsere

ORDENTLICHE MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

statt. Einlassbeginn ist 17.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußwort
3. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2020,
Vorlage des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020
4. Bericht des Aufsichtsrats
5. Bericht über die gesetzliche Prüfung zum Geschäftsjahr
2020
6. Beschlussfassung über
 - a) die Feststellung des Jahresabschlusses 2020
 - b) Verwendung des Bilanzgewinns 2020
 - c) Entlastung des Vorstands und des Aufsichtsrats
für das Geschäftsjahr 2020
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge gemäß § 32 Abs. 4 der Satzung sind bis spätestens
4. Juni 2021 bei der Geschäftsstelle in Kirchheim unter
Teck, Jesinger Straße 19, schriftlich einzureichen.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 und der
Geschäftsbericht 2020 liegen ab 14. Juni 2021 in den
Geschäftsstellen der Kreisbaugenossenschaft zur Einsicht
durch die Mitglieder aus.

Für die Planung und Vorbereitung der Mitgliederversamm-
lung bitten wir alle interessierten Mitglieder um eine
schriftliche Anmeldung, am besten per E-Mail unter
mitgliederversammlung@kbp.de, bis spätestens
4. Juni 2021.

Bitte bringen Sie zur Mitgliederversammlung wie gewohnt
Ihren Ausweis mit.

**In Anbetracht der aktuellen Corona Pandemie dürfen
max. 100 Personen an der Mitgliederversammlung
(Präsenzveranstaltung) teilnehmen.
Weitere Änderungen können sich ergeben.**

Mit freundlichen Grüßen

Kreisbaugenossenschaft
Kirchheim-Plochingen eG
Der Vorsitzende des Aufsichtsrats

Dietmar Ederle



ANMELDUNG

zur Mitgliederversammlung 2021

Mitgliedsnummer

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Porto
Zahl
Empfänger

An die

Kreisbaugenossenschaft

Kirchheim-Plochingen eG

Karin Klepp

Jesinger Straße 19

73230 Kirchheim unter Teck

Postkarte an der Perforation abtrennen, ausfüllen und absenden